

Möchten Sie in Ihrem Betriebsrestaurant bargeldlose Bezahlung implementieren?

Moderne Kassen- und Abrechnungslösungen für die Gemeinschaftsverpflegung

Die Anforderungen an Kassen in einer Kantine unterscheiden sich in vielen Punkten von jenen in Restaurants oder Cafés. Natürlich gibt es auch im Gasthaus die Mittagszeit, die sehr hektisch sein kann. Jedoch steht das in keinem Vergleich zur Betriebsamkeit einer Kantine zur Mittagsstunde. Es kommen zahlreiche Mitarbeiter zur gleichen Zeit und wollen ihr Essen sofort erhalten. Die Pausenzeiten sind kurz und die Mitarbeiter gestresst. Sie müssen meist schnell wieder an Ihren Arbeitsplatz und wollen Ihre Zeit nicht an der Kasse der Kantine verbringen.

Die Essensausgabe ist meist schon sehr gut vorbereitet und organisiert, eine enorme Zeitersparnis bringt vor allem die Abrechnung der ausgewählten Menüs. Funktioniert diese bargeldlos, können Zeit und Aufwand optimiert werden. Dazu ist die richtige Kasse in Ihrer Kantine gefragt.

Wie funktioniert die bargeldlose Abrechnung in der Gemeinschaftsverpflegung?

Vorerst ist es erforderlich, dass das Bezahl-Medium ausgewählt wird. In den meisten Fällen verfügen die Mitarbeiter bereits über Karten für Zutritt oder Zeiterfassung. Es werden die unterschiedlichsten Technologien wie Mifare, Legic, Hitag oder Nedap eingesetzt. Diese können für eine Bezahlung an der Kantinenkasse herangezogen werden.

Danach sollte entschieden werden, wie die Abrechnung erfolgen soll. Dazu gibt es folgende Möglichkeiten:

- Bargeld aufwerten auf Chipkarte
- Die Verrechnung über Lohn- und Gehalt

Bargeld aufwerten auf Chipkarte

Bei dieser Lösung wird auf der Mitarbeiterkarte eine Börse integriert. Diese Börse wird mit Guthaben aufgeladen und bei der Konsumation in der Kantine wird der Zahlbetrag an der Kasse wieder vom Guthaben auf der Karte abgebogen. Für dieses System sind Kasse, Administrationssoftware und ein Aufwerteautomat für die Kantine notwendig. Die Kasse dient beim Verlassen des Betriebsrestaurants zur Bezahlung des Essens. An die Kasse ist ein Kartenlesegerät angeschlossen, welches die Daten der Mitarbeiterkarte überträgt. Die Bezahlung erfolgt durch Auflegen der Karte am Kartenlesegerät.

Die Administrations-Software ist für die Abrechnung und Verwaltung notwendig. Die Administrations-Software beinhaltet auch ein sehr umfassendes Berichtswesen. Um mit Guthaben bezahlen zu können, muss die Karte zuvor aufgeladen werden. Dies erfolgt am sogenannten Aufwerteautomaten. Die Karte wird diesem zugeführt und das aktuelle Kartenguthaben wird angezeigt. Mittels Bargeld oder Bankomat- bzw. Kreditkarte wird aufgeladen.

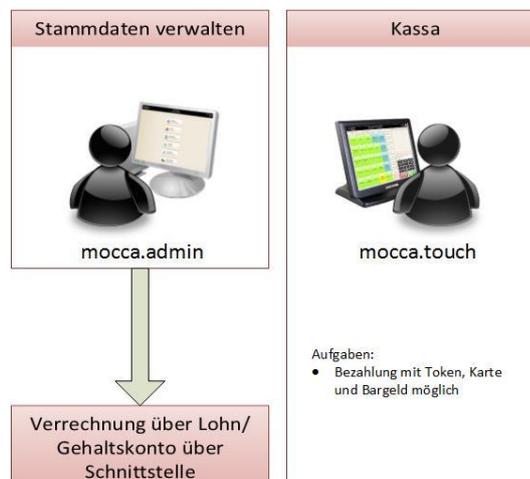
Eine weitere Möglichkeit zur Aufladung des Guthabens besteht in der Aufwertung über Lohn- und Gehaltskonto. Dabei wird der Chip aufgeladen und die Verrechnung erfolgt am Monatsende über Lohn- und Gehalt.

Einen Überblick der eingesetzten Komponenten finden Sie in der folgenden Abbildung.



Verrechnung über Lohn- und Gehalt.

Dabei handelt es sich um eine Rechnung im Nachhinein. Die Mitarbeiter konsumieren und bezahlen mit Auflegen der Karte an der Kasse in der Kantine. Es ist nicht notwendig die Karte vorher aufzuladen, da das Essen am Monatsende über die Lohn- und Gehaltsabrechnung bezahlt wird. Wiederum in der Kantine notwendig sind die gleichen Komponenten wie bei der Chipkartenzahlung (Kasse, Administration-Software), der Aufwerteautomat entfällt. Die Komponenten sind in der folgenden Abbildung zu finden.



Natürlich bleibt bei beiden Optionen die Möglichkeit offen, trotzdem an der Kantinenkasse noch bar zu zahlen. Um die Mitarbeiter zur bargeldlosen Zahlung zu motivieren, wird meist eine Subvention mit einer Kartenzahlung verknüpft. Das bedeutet, dass der Mitarbeiter einen gewissen Betrag von der Firma als Zuschuss zum Mittagessen erhält.

Sehr hilfreich ist es auch, Schnittstellen zu anderen Systemen einzubauen. Beispielsweise in die Lohnverrechnung oder in die Warenwirtschaft. So können die Daten automatisch synchronisiert werden und eventuelle Wartungsarbeiten entfallen.

Es gibt auch die Möglichkeit, Kaffee, Getränke- und Vending-Automaten in das System einzubinden. Auch hier wird die Karte an den entsprechenden Leser angehalten und entweder das Guthaben direkt abgebogen (Chipkartenzahlung) oder die Abrechnung erfolgt im Nachhinein (Lohn- und Gehaltsabrechnung).

Welche Bezahlvariante passt zu meinem Betrieb?

- Sie möchten das Risiko „Bargeld“ vermeiden
- Sie möchten sich zusätzliche Technik und die damit verbundene Investition ersparen
- Ihre Mitarbeiter finden es super, dass ihr Essen erst nachträglich abgerechnet wird

→ Dann entscheiden Sie sich für eine Kassenlösung mit der Verrechnung über Lohn & Gehalt.

- Sie bewirten nicht nur eigene Mitarbeiter
- Sie möchten möglichst Ihr Geld schon im Voraus.
- Eine Schnittstelle zu anderen Systemen ist Ihnen zu aufwendig.
- Ihre Mitarbeiter möchten einen besonders guten Überblick über ihre Ausgaben.

→ Dann entscheiden Sie sich für eine Kassenlösung Bezahlen mit der Chipkarte mit Bargeld-Aufwertung.

Kleiner Tipp: Sie können auch in Ihrem Betrieb beide Systeme parallel betreiben!

Dieses Dokument wurde von der Firma ventopay angefertigt. Als Spezialist im Bereich Kassen- und Abrechnungslösungen in der Gemeinschaftsverpflegung, wurden die Anforderungen und Möglichkeiten der Bezahlung zusammengefasst.